

DAV-Sommerfahrt oder „Rainy Days“

Eindrücke der besonderen Art im Elbsandsteingebirge



Unsere diesjährige Sommerfahrt führte uns in die wunderschöne Sächsische Schweiz. Wir waren im Panoramahotel Lilienstein unterbracht. Das Hotel liegt zwischen der Festung Königsstein und dem m hohen Lilienstein. Leider waren die Teilnehmer dieses Jahr noch weniger mit schönen Wetter gesegnet als in den Vorjahren. In der Zeit vom 30. Mai bis zum 02. Juni ließ sich die liebe Sonne nur sehr sporadisch und äußerst kurz blicken. Dafür war es nonstop nass und ungemütlich und die Sicht in der schönen Sächsischen Schweiz sehr eingeschränkt.

Am Tag der Anreise, dem 30. Mai, trafen die Sektionsmitglieder erstmals beim Abendessen aufeinander. Die Mitglieder gestalteten den ersten Tag sehr unterschiedlich: Sightseeing in Dresden, Kurztrip nach Tschechien, erste Tageswanderungen und manche reisten aufgrund des schlechten Wetters erst abends an. Am Freitag, dem zweiten Tag, brachen die DAV'ler zu verschiedenen Zielen auf: Die Bastei wurde aufgesucht und diese Gruppe konnte auch kurzzeitig eine schöne Aussicht genießen. Nach langen warten konnten auch die Mountainbiker aufbrechen: Ziel waren die Pfaffensteine, leider musste die Tour aufgrund starker Regenfälle verkürzt werden. Diese Tour führte auch durch Bad Schandau. Zu dieser Zeit ohne Überschwemmungen noch passierbar. Nach unserer Sommerfahrt kam die Flut. Am Dienstagabend (4. Juni) stand Bad Schandau komplett



unter Wasser. Am Freitagabend wurden wir allerdings mit kurzem Sonnenschein und einen Panoramablick auf die Festung Königsstein belohnt. Der Samstagmorgen war ebenfalls wieder verregnet. Spontan brachen einige auf die Festung Königsstein auf und besichtigten dort das Museum. Ebenso war wieder Sightseeing in Dresden begehrt. Ein paar wagemutige, darunter der Vorsitzende Uli Schürr brachen zu den Affensteinen auf. Die kleine Gruppe mit Maria Zoher, Lukas und Benni Heinze und Johanna

Sektionsberichte

Schürr trotzten dem Regen und liefen vom Kirnitzschtal zunächst zum „Kuhstall“. Unter einem kleinen Unterstand legte die Gruppe eine kleine Pause ein. Dann ging's weiter zu den bekannten Affensteinen. Das Wetter hatte sich etwas gebessert und so machten sich die Unentwegten an die Durchsteigung der Häntzschelstiege, dem einzigen klassischen Klettersteig in der Region. Die Durchsteigung klappte gut und bereitete trotz der etwas schwierigen Bedingungen große Freude.



Am späten Nachmittag trafen sich alle wieder heil und einigermaßen trocken im Hotel. Gemeinschaftlich wurde am Samstagabend das DFB-Pokalfinale geschaut und heiß gefiebert, wer wohl das Tippspiel gewinnt. Gemütlich ließen wir den Tag ausklingen. Am Sonntag reisten viele Sektionsmitglieder nach dem Frühstück ab, in der Hoffnung in der Heimat erwarte sie ein besseres Wetter. Die Hoffnung soll man bekanntlich nie aufgeben:



Deswegen darf ich schon einmal den Termin und das Ziel für nächstes Jahr bekanntgeben: Die Sommerfahrt 2014 geht an den Spitzingsee, ins Blecksteinhaus (www.blecksteinhaus.com), vom 12. bis 15. Juni 2014.

Andrea Schmitt

Die DAV-Sektion sagt ganz herzlich Danke für diese tolle Fahrt in die Sächsische Schweiz!

